

Die Kärntner politische Denkweise ist eine solche, dass für die Volksgruppe nur die Hälfte bleibt. Der letzte größere Snack war die Landesverfassung.

Veränderungen beim NSKS

Nanti Olip geht, Betonung auf Bildung

(aus Novice, Klagenfurt, Nr. 36, S. 4; 22. 09. 2017) (*Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.*)

Nanti Olip, bisher geschäftsführender Obmannstellvertreter des NSKS, ist ab 1. September Fachinspektor für den zweisprachigen römisch-katholischen Unterricht an Volks- und Neuen Mittelschulen.

(...)

Martin Pandel, dem sie das Beschäftigungsverhältnis im Bildungsheim in Tainach aufgekündigt haben, ist in den letzten Zeiten mehrfach als Ihr möglicher Nachfolger genannt worden.

(...) Mit Martin Pandel wünschte der NSKS schon lange auf dem Gebiet der Bildung zusammenzuarbeiten. (...) Martin Pandel wird beim NSKS das Programm der politischen Treffen und Fachtreffen, die er bisher in Tainach vorbereitet hat, fortführen. Die Fortführung ist auch wegen des Jahrestages der Volksabstimmung 2020 und wegen des laufenden vertraut Machens der Kärntner Öffentlichkeit mit diesen Themen bedeutend.

Wie ist Ihre persönliche Bilanz,....

(...) Manches ist gelungen, aber die Lage ist nicht zufrieden stellend. Auch hier ist der klare Ausgangspunkt der Artikel 7 des Österreichischen Staatsvertrages, (...) Die Kärntner politische Denkweise ist eine solche, dass für die Volksgruppe nur die Hälfte bleibt. Der letzte größere Snack war die Landesverfassung. Wir haben für die Qualität und die Gleichberechtigung, was beschlossen wurde, war aber keine historische Verrückung.

Bojan Wakounig